

PRESSEMITTEILUNG

zum Internationalen SAFER INTERNET DAY am 6. Februar 2018

Bundesweiter Aufruf der EU-Initiative *klicksafe*:

Mitmachen beim Safer Internet Day 2018!

Bundesweit ruft die EU-Initiative klicksafe Schulen, Unternehmen und Organisationen dazu auf, sich mit eigenen Aktionen, Projekten und Veranstaltungen am internationalen Safer Internet Day 2018 zu beteiligen. Weltweit wird der nächste Aktionstag für mehr Sicherheit im Internet am 6. Februar in mehr als 100 Ländern veranstaltet. Auf klicksafe.de werden alle geplanten Initiativen und Projekte, die sich in Deutschland an der Aktion beteiligen, vorgestellt.

Ins Leben gerufen wurde der Safer Internet Day 2004 auf Initiative der Europäischen Kommission mit dem Ziel, den verantwortungsvollen Umgang mit dem Internet und den neuen Medien zu fördern. Auf internationaler Ebene zeichnet seitdem das Europäische Netzwerk INSAFE für die Durchführung des Safer Internet Days verantwortlich. Die Botschaft richtet sich direkt an die Internetnutzer: „Create, connect and share respect: A better internet starts with you“ lautet das Motto.

Mitmachen am Safer Internet Day 2018!

Wie in den vergangenen Jahren koordiniert *klicksafe* als deutscher Partner im INSAFE-Netzwerk die bundesweiten Aktionen und Veranstaltungen zum Safer Internet Day 2018, zusammen mit den Internet-Hotlines *jugendschutz.net*, *internet-beschwerdestelle.de* (durchgeführt von *eco* und *FSM*) und der *Nummer gegen Kummer* (Helpline). Erneut sind Institutionen, Stiftungen, Unternehmen, Schulen, Jugendorganisationen, Bildungseinrichtungen, Vereine und Privatpersonen dazu aufgerufen, in eigener Regie an dem weltweiten Aktionstag teilzunehmen. Die Mitmachmöglichkeiten sind vielfältig und reichen vom Banner auf der Webseite bis zum Workshop rund um das Thema Internetsicherheit. Aktuelle Informationen gibt es unter dem Direktlink www.klicksafe.de/sid. Hier können sich Interessierte auch für den Newsletter zum Safer Internet Day registrieren und werden so per E-Mail auf dem Laufenden gehalten.

klicksafe (www.klicksafe.de) ist eine Initiative im CEF Telecom Programm der Europäischen Union für mehr Sicherheit im Internet. klicksafe wird gemeinsam von der Landeszentrale für Medien und Kommunikation (LMK) Rheinland-Pfalz (Koordination) und der Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen (LfM) umgesetzt.

klicksafe ist Teil des Verbundes der deutschen Partner im CEF Telecom Programm der Europäischen Union, Safer Internet DE (www.saferinternet.de). Diesem gehören neben klicksafe die Internet-Hotlines internet-beschwerdestelle.de (durchgeführt von eco und FSM) und jugendschutz.net sowie die Nummer gegen Kummer (Helpline) an.

Nähere Informationen

Landeszentrale für Medien
und Kommunikation (LMK) Rheinland-Pfalz
Dr. Joachim Kind
Tel.: 0621 - 5202-206
kind@lmk-online.de

Landesanstalt
für Medien NRW (LfM)
Dr. Peter Widlok
Tel.: 0211 - 77 007-141
pwidlok@lfm-nrw.de